



FFG

Praktische Tipps zur Einreichung in IKT der Zukunft 2016

Isabell Tributsch



- Grundsätze für die Antragstellung
- Förderinstrument und –quoten
- Bewertungskriterien
- eCall-System der FFG
- ergänzende Förderungen

Homepage:	www.ffg.at/iktderzukunft
Leitfaden	Ausschreibungsleitfaden
Förderinstrument	Kooperative F&E-Projekte
Leitfäden und Information	Instrumentenleitfaden Kostenleitfaden Checkliste in Projektbeschreibung
Einreichsprache	Englisch

ERFORDERLICHE ANHÄNGE FÜR DIE EINREICHUNG



- Projektbeschreibung
- Jahresabschlüsse der letzten 2 Geschäftsjahre
- falls KMU nicht im Firmenkompass: Eidesstattliche Erklärung zum KMU-Status
- Weitere Dokumente oder Anlagen lt. Ausschreibungsunterlagen!

BEI DER EINREICHUNG ZU BEACHTEN



- Einreichfrist: **06. März 2017, 12:00 Uhr**
- ausschließlich elektronische Einreichung:
<https://ecall.ffg.at>
- Konsortialführer kann erst einreichen, wenn alle Partneranträge eingereicht wurden
- Formalkriterien im Einreichformular für die Projektbeschreibung
- **Einreichunterlagen im Downloadcenter:**
<https://www.ffg.at/downloadcenter-ikt-der-zukunft-5-ausschreibung-2016>

FÖRDERUNGSQUOTEN KOOPERATIVES F&E-PROJEKT



Organisationstyp	Forschungskategorie	
	Industrielle Forschung	Experimentelle Entwicklung
Kleine Unternehmen	80 %	60 %
Mittlere Unternehmen	70 %	50 %
Große Unternehmen	55 %	35 %
Forschungseinrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit	85 %	60 %
Nicht wirtschaftliche Einrichtungen im Rahmen ihrer nicht-wirtschaftlichen Tätigkeit	80 %	60 %

KRITERIEN ZUR BEURTEILUNG VON FÖRDERANSUCHEN



- 1) **Qualität**
- 2) **Eignung der Projektpartner**
- 3) **Ökonomisches Potenzial und Verwertung**
- 4) **Relevanz**

PARTNERSUCHE:
WWW.ICTPROFILES.AT



Elektronische Partnersuchbörse:

A screenshot of the ictPROFILES.at website interface. The page has a red background with a white navigation menu on the left. The menu items are: Search for Partners, Insert new Profile, Update Profile, About ictProfiles, Contact, and Home. In the center, there is a photograph of a silver mobile phone on a desk next to a spiral notebook. Below the photo, the text 'ictPROFILES.at' is displayed in a large, bold, orange and white font, with the tagline 'benefit from austrian excellence' underneath in a smaller, italicized font. The FFG logo is visible in the top left corner of the screenshot.

FFG

Search for Partners
Insert new Profile
Update Profile
About ictProfiles
Contact
Home

ictPROFILES.at
benefit from austrian excellence

ERWEITERTES ECALL-SYSTEM



A screenshot of the FFG eCall web interface. The top navigation bar includes the FFG logo and menu items: Start (home icon), Projekte (project icon), Nachrichten (message icon), Organisation (people icon), and Einstellungen (gear icon). Below the navigation bar is a header section with the text 'FFG eCall - Das elektronische Kundenzentrum der FFG' and a red link: 'Ergänzen Sie bitte zuerst Ihre Stammdaten. Sie können dadurch die Einreichung eines Antrages rascher abwickeln.' The main content area is divided into two columns. The left column is titled 'Wie erstelle ich ein neues Projekt' and contains two blue buttons: 'Neues Projekt erstellen' and 'Konsortium beitreten'. The right column is titled 'Nachrichten' and contains the text 'Ungelesene' and 'Alle', followed by the message 'Es gibt keine ungelesenen Nachrichten für Sie.' and a close icon.



- 1) Einfache und selbsterklärende Gestaltung, optimale Nachvollziehbarkeit
Klares Design
- 2) Funktionen unterstützen eine fehlerfreie Einreichung
Fehler vermeiden statt korrigieren
- 3) Neue Möglichkeiten im Umgang mit wiederholt verwendeten Daten
Datenpools inkl. Möglichkeit zur Zugangsbeschränkung
- 4) Effiziente online Kosteneingaben
Online statt Excel; Upload Funktion je Kostenkategorie



ERGEBNISSE DER VALIDIERUNGEN SOFORT SICHTBAR

Farbcodierung & Icons
als Hinweis auf
fehlerhafte Eingaben

Kosten und Finanzierung



Konsortialübersicht
Meine Organisation 
HH Test GmbH 

Partner	Status	Eingabe durch	Plankosten	Kostenanteil	Finanzierung	% Förderung
Meine Organisation	Vollantrag erstellen + bearbeiten	-	1.598.222,23 €	99,57%	1.278.577,00 €	80,00% 
HH Test GmbH	Vollantrag erstellen + bearbeiten	Partner	6.832,50 €	0,43%	5.465,00 €	80,99% 
Summe			1.605.054,73 €		1.284.042,00 €	
Kosten und Förderung nach Partnerrolle						
			Plankosten	Kostenanteil	Förderung	Anteil FFG Förderung an Gesamtkosten
Unternehmenspartner			1.605.054,73 €	100,00%	1.284.042,00 €	80,00%
Summe			1.605.054,73 €		1.284.042,00 €	80,00%

Ergebnisse der Regelprüfung

Bei unternehmensdominierten Kooperationen dürfen keinem Unternehmenspartner mehr als 70% der Kosten zugeordnet sein.

<<
Aktualisieren
>>

Automatische
Validierungen &
Rückmeldungen

ONLINE KOSTENEINGABEN ERMÖGLICHEN EFFIZIENTEN UMGANG MIT DATEN



Effiziente online Kosteneingaben

- **Einmalige Eingabe** im System (bisher online + Excel Kostenplan)
- **Importfunktion** für xls- Listen je Kostenkategorie
- (Wieder-) Verwendung von Antragsdaten für Berichtsabrechnungen

- Bei Konsortialprojekten:
 - **Delegation der Kosteneingabe** an Partner möglich
 - Konsortialübersicht für jeden Partner

→ Keine Änderung der Regelungen zur Kostenanerkennung

Informationsunterlagen

- Online-Tutorial
- FAQs
- Screen-Movies
- Website www.ffg.at/ecall

ERFOLGREICHE EINREICHUNG IST MÖGLICH DURCH:



- Passung zum Ausschreibungsinhalt
- Formal richtige Antragstellung
- Beachtung des Förderinstruments und -quoten
- Richtige Forschungskategorien
- Gute Qualität, Eignung und Verwertung

PERSONENBEZOGENE ANGEBOTE RUND UM DIE AUSSCHREIBUNG:



- Industrienaher Dissertationen
- FEMtech Karriere
- Karriere-Grants

- **F&E-Projekt der IF mit Fokus auf eine Dissertation** in einer technischen oder naturwissensch. Studienrichtung
- Thematisch offen mit **Schwerpunkt auf Mobilität, Produktion, IKT.**
- Förderbar sind **Unternehmen und außeruniv. FE**
- **Förderung: max. 50%** der förderbaren Kosten bis max. 100.000 EUR pro Projekt (2 - 3 Jahre)
- mind. 50% der Mittel für Projekte mit **weiblichen Studierenden**
- 3. Ausschreibung geplant ab November 2016
- Aktuelle Informationen unter www.ffg.at/dissertationen

Talente nützen: Chancengleichheit FEMtech Karriere – Chancengleichheit in der angewandten Forschung



- **Einreichberechtigte:** Förderbar sind österreichische, außerhalb der Bundesverwaltung stehende Unternehmen
 - mit eigener Forschungs- und Entwicklungsabteilung bzw. mit Projekten in Forschung, Technologie und Innovation
 - mit Bedarf an hochqualifizierten Forscherinnen und Technikerinnen
- sowie außeruniversitäre Forschungseinrichtungen jeweils mit naturwissenschaftlich-technischem Schwerpunkt.
- **Projektlaufzeit:** mind. 6, max. 24 Monate
- **Förderungshöhe:** max. 50.000 €
- **Förderungsquote:** 50% - 70% je nach Unternehmensgröße
- **Detaillierte Informationen:** www.ffg.at/femtech-karriere

Talente finden: ForscherInnen Karriere-Grants



- Angebot für ForscherInnen, die sich beruflich in Österreich weiterentwickeln möchten
- **Interview-Grants:**
zur Anreise nach Österreich, für im Ausland tätige ForscherInnen – max. 80%
- **Relocation-Grants:**
für die Übersiedlung nach Österreich, wenn ein Jobwechsel gelingt
- **Dual Career-Grants:**
Kostenbeteiligung für die Integration des Partners/der Partnerin im Falle eines Ortswechsels (nur in Kombination mit Relocation-Grant)
- Einreichung durch **Individualperson**

Detaillierte Informationen: www.ffg.at/karriere-grants